

## «Anrinkete» im «Wein und Sein»

Diesen Freitag von 14 bis 1 Uhr findet im Weinlokal Wein und Sein an der Zürcher Strasse 55 die «Anrinkete» statt. Damit wird das Ende Dezember eröffnete Lokal in der Lachen offiziell eingeweiht. «Wein und Sein» besteht aus zwei Weinstuben, einer Expressbar und einer Lounge zum Verweilen. Angeboten werden verschiedene Weine aus diversen Regionen. Eine Reservierung ist nicht nötig. (pd/dag)

## GRATULATION

**Euphrosina Scheiwiler** kann heute Montag im Pflege- und Betagtenheim Josefschhaus in St. Gallen ihren 101. Geburtstag feiern. Die Angehörigen und das Josefschhaus-Team gratulieren und wünschen alles Gute.

## TAGBLATT

Ausgabe für die Stadt St. Gallen, Gossau und Umgebung

### Redaktion St. Gallen-Gossau

Verantwortlich:  
Daniel Wirth (dwi, Leitung)  
Reto Voneschen (vre, Stv., St. Gallen)  
Corinne Allenspach (cor, Stv., Gossau/Region)

Oberer Graben 8, 9001 St. Gallen  
Telefon 071 227 69 00  
E-Mail: stadtredaktion@tagblatt.ch  
redaktiongo@tagblatt.ch

### Inserate

NZZ Media Solutions AG  
Fürstenlandstrasse 122, Postfach,  
9001 St. Gallen  
Telefon 071 272 77 77, Fax 071 272 73 17  
E-Mail: inserate@tagblatt.ch

## Vernissage Studenten stellen im «Nextex» aus



Bis 1. Februar ist im «Nextex» am Blumenbergplatz die Zwischendiplom-Ausstellung von 18 Studenten der Höheren Fachschule für Künste, Gestaltung und Design zu sehen. Unter dem Titel «Artgerecht» befasst sie sich unter anderem mit der Wahrnehmung von Kunst.

Bild: Michel Canonica

## Spitex-Vertreterinnen im Stadtparlament wehren sich

Die vier städtischen Spitex-Vereine sind vom Sparprogramm «fit13plus» direkt betroffen. Die Stadt will bei der Spitex 170 000 Franken einsparen, indem sie zum einen die Beiträge um einen Franken pro verrechnete Einsatzstunde kürzt. Zum anderen werden die Vereine neu dazu verpflichtet, eine Wegpauschale von fünf Franken pro hauswirtschaftlichem Einsatz zu erheben.

### Kritik an der Wegpauschale

Nun stellen zwei Spitex-Vertreterinnen, die im Stadtparlament sitzen, dem Stadtrat kritische Fragen. FDP-Frau Barbara Frei ist Präsidentin der Spitex Centrum, SP-Mitglied Lisa Ettersteinlin amtet als Präsidentin der Spitex West. Die beiden haben eine einfache Anfrage eingereicht, in der sie die neu zu er-

hebende Wegpauschale kritisieren. Die dadurch generierten zusätzlichen Einnahmen seien nur gering, würden jedoch einen «enormen administrativen Aufwand» verursachen.

### «Warum nur die Spitex?»

Vor allem aber stören sich die beiden Frauen daran, dass die Spitex nicht gleich wie andere private Anbieter behandelt werde. So wollen sie vom Stadtrat wissen, weshalb die Pro Senectute noch der Haushilfe- und Entlastungsdienst (HED) eine Wegpauschale erheben müssten. Zudem stellen sie die Frage, weshalb die Restfinanzierung der hauswirtschaftlichen Leistungen weder bei der Pro Senectute noch beim HED gekürzt worden seien und welches Sparpotenzial man damit erreichen könnte. (cw)

## VgT-Demo in der Innenstadt

Am Samstagnachmittag zwischen 14 und 15 Uhr demonstrierte der Verein gegen Tierfabriken (VgT) und dessen Präsident Erwin Kessler beim Broderbrunnen. Mit Schildern, Transparenten und einer in Pelz gekleideten Schaufensterpuppe protestierten die zwölf VgT-Aktivistinnen – einer davon ganz in schwarz und mit Totenkopf-Maske verkleidet – gegen den Verkauf von Pelzen aus Fallen-

jagd und Käfighaltung in der schräg gegenüberliegenden Filiale von Mode Weber. Kessler hatte bereits im Dezember Flugblätter mit einem gefälschten Inserat von Mode Weber verteilt und wurde anschliessend von der Polizei abgeführt. Erich Weber, Geschäftsführer von Mode Weber, wies die Vorwürfe damals zurück: «Wir deklarieren unsere Pelze sauber und halten uns an die Verordnung.» (dag)

**VERIT**  
IMMOBILIEN

Grosszügige Wohnung an ruhiger Lage  
**Rorschacherberg**  
an der Bleichstrasse 4 vermieten wir per sofort oder nach Vereinbarung eine

**5½-Zimmerwohnung, Erdgeschoss**  
Mietzins CHF 1'670.– inkl. HK/NK

Gute Raumaufteilung mit ca. 125m<sup>2</sup>, neu gestrichen, ganze Wohnung Parkett, grosser Ess- und Wohnbereich, 3 Einbauschränke im Korridor, Küche mit Glaskeramik, Geschirrspüler, grosser Kühlschrank, Badezimmer mit Badewanne, Doppellavabo, sep. WC, Tiefgarage, kinderfreundliche Lage.

Weitere Auskünfte und Besichtigung  
Fabienne Ziegler, Tel. 071 272 30 76  
fabienne.ziegler@verit.ch

**VERIT Immobilien AG**  
Rosenbergstrasse 32, 9000 St. Gallen

# Versteigern Sie Ihr Baslertübli für 20 Franken.



Mit einer Kleinanzeige im Marktplatz, Rubrik «Antik/rar». **Bestellkarte anfordern bei NZZ Media Solutions AG, Telefon 071 272 77 77.**

# ARMUT



Die Wirtschaftskrise trifft die Ärmsten am stärksten. Die Uno schätzt, dass die Zahl der Hungernden um rund 100 Millionen steigen wird. Caritas fördert in über 50 armen Ländern Projekte zur Ernährungssicherung und gibt den Menschen Hoffnung. **Armut verschwindet nicht von allein. PC 60-7000-4, www.caritas.ch**